

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 54 (1992)

Heft: 6

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Luzern



Aktion «Moldau»

In LT 3/92 unterstützen wir den Aufruf des LVLT-Vorstandes und eine entsprechende Verlautbarung im «Landwirt» zur Hilfe im krisengeschüttelten Rumänien, namentlich im Distrikt Moldau an der Grenze zu Moldavien.

Die Aktion stiess auf ein ausserordentlich grosses Echo: Nicht weniger als 100 Occasions-Maschinen sind für die Aktion angemeldet worden. Die Angebotspalette reicht von Traktoren über Bindemäher, Säapparate, aller Art Bodenbearbeitungsgeräte zu Motormäher, Kreiselheuer, Bandrechen usw. Eine Arbeitsgruppe mit den beiden Hilfswerken CARITAS und HEKS, mit dem LVLT-Geschäftsführer Alois Buholzer und dem Maschinenkundelehrer Norbert Widmer berät nun konkret über die Zusammenstellung der Maschinengruppen und sucht vor allem auch eine Lösung hinsichtlich Transportmöglichkeiten. Auf die Verschiebung von Traktoren wird aus Platz- und Kostengründen vorläufig verzichtet. Zudem können dem Vernehmen nach vor Ort verhältnismässig günstige Zugmaschinen gekauft werden. Vorgängig an den Transport wird unter Leitung von Norbert Widmer der ganze Maschinenpark systematisch erfasst und, was sehr wichtig ist, auf seine Funktionstüchtigkeit hin geprüft.

In der Tat erweist sich zur Zeit die Transportfrage als am schwierigsten zu lösen. Der Bahntransport (ca. 4 bis 5 Güterwagen) ist zwar am naheliegendsten. Doch ist es fraglich, ob die gesammelten Güter das Ziel erreichen, bzw. nicht vorzeitig abgeladen werden. Die ohnehin hohen Transportkosten dürften beim begleiteten Strassentransport, der allerdings Gewähr für die programmgemäss Ablieferung bietet, noch deutlich höher sein. Der Transport ist in den Monaten September oder Oktober geplant. Die LT wird zum gegebenen Zeitpunkt darüber berichten.

Zw.

Reise nach England

Der LVLT führt eine Car-Reise nach England durch

Die Abreise ist am Samstagmorgen, 4. Juli, in der Frühe, ab Restaurant «Emmenbaum», Emmen (5 Uhr), Raststätte «Neuenkirch» (5.15 Uhr), alter Marktplatz Sursee (5.25 Uhr), Restaurant «Lerchenhof», Mehlsecken (5.40 Uhr). Die Rückkehr ist am 8. Juli.

Auf dem Programm stehen verschiedene Betriebsbesichtigungen (Schulgutsbetriebe, Schweine-, Schaf- und Trutenproduktion, 1000-Hektar-Ackerbaubetrieb) sowie der Besuch der Royal Show. An Sehenswürdigkeiten warten eine Sightseeing-Tour durch London. Der Besuch von Stratford-on-Avon ist am 4. Tag auf dem Programm. Nachdem wir nochmals die Royal Show besucht haben, fahren wir nord-

wärts nach Cambridge. Anschliessend Nachtessen und Übernachtung auf der Fähre, die uns auf das europäische Festland zurückbringt. Heimfahrt via Holland, Belgien, Luxembourg und Frankreich.

Reisekosten: Fr. 880.- (inkl. Bus, Fähren, alle Essen, Übernachtungen, Eintritte).

Ein detailliertes Reiseprogramm ist beim Geschäftsführer: Alois Buholzer, LVLT, 6102 Malters (Tel. 041/97 11 94) erhältlich.

Ich melde Personen für die Engelandreise vom 4. bis 8. Juli an.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Wohnort: _____

Zustiegeort: _____

Anmeldeschluss ist am 20. Juni 1992.

Liechtenstein

Stabübergabe bei der Sektion Liechtenstein: Ewald Oehri, der während sechs Jahren das Präsidium innehatte, gratuliert seinem Nachfolger im Amt, Hansjörg Büchel, Schellenberg. Wir bedauern, dass wir aus Platzgründen das Foto in der LT 4/92 nicht bringen konnten.



Schaffhausen



Generalversammlung

Neuer Präsident

Nach langjähriger Mitarbeit von 1956 bis 1985 als Kassier und seitdem als Präsident ist Jakob Wanner aus dem Vorstand zurückgetreten. Für seine grossen Verdienste verlieh ihm der Verband schon vor sieben Jahren die Ehrenmitgliedschaft. Zum neuen Präsidenten wählte die Versammlung einstimmig Peter Fuchs, Altdorf, der dem Vorstand seit längerer Zeit angehört. Neu in den Vorstand wurde Ruedi Gasser, Hallau gewählt.

In seinem Jahresrückblick ging Geschäftsführer Bernhard Neukomm auf die Gründung des Maschinen- und Betriebshilferinges Schaffhausen ein. Zu den Schwerpunkten der Sektionstätigkeit gehörten im weitern die Spritzen- tests, die gut besuchten Aus- und Weiterbildungskurse und namentlich auch die Durchführung der Kat.-G-Kurse für Jugendliche.

Im Anschluss an die Versammlung berichtete Ständerat Bernhard Seiler über seine Tätigkeit im Europarat. Er hatte in dieser Funktion an einer Reise einer Landwirtschaftsdelegation nach Rumänien teilgenommen. Er habe hier Zustände angetroffen, die es sehr schwierig machen, Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten. Es gelte bei diesen während 40 Jahren versklavten Menschen in erster Linie die Zuversicht zu wecken, dass es für sie mit den Selbsthilfebemühungen eine bessere Zukunft geben könne.

Nidwalden



Generalversammlung

Neuer Geschäftsführer gewählt

Reto Meier, Geschäftsführer

An der gutbesuchten GV konnte Präsident Jost Käslin auf ein reges Vereinsjahr zurückblicken. Die wirtschaftlich angespannte Lage in der Landwirtschaft und verschiedene Wahlgeschäfte bildeten die Haupttraktanden. Anschliessend an die Versammlung stellte der Betriebsberater Andreas Egli Beispiele der überbetrieblichen Mechanisierung aus dem Kanton Zug vor.

An der Generalversammlung des Traktorenverbandes Nidwalden konnte der Präsident Jost Käslin nebst etwa 30 Mitgliedern auch SVLT-Direktor Werner Bühler begrüssen. Im Jahresbericht wies der Präsident auf ein für die Landwirtschaft recht gutes «Wetterjahr» hin. Trotz teilweise geringeren Erträgen sind die Produzentenpreise in allen Produktionssektoren weiterhin tief. So sei es Tatsache, dass 100 kg Mostobst etwa jenen Produzentenpreis erzielle, den der Konsument für einen Liter Most im Restaurant bezahle.

Ebenso unerfreulich ist die Erhöhung der Motorfahrzeug-Haftpflichtversicherungsprämien, die trotz einer sofortigen Intervention des SVLT nicht rückgängig gemacht werden konnte. So sind in Zukunft Prämienerhöhungen zwischen 25% und 114% zu erwarten. Positive Aspekte sind bei der Änderung einzelner Bestimmungen der Verordnung über Bau- und Ausrüstung landwirtschaftlicher Fahrzeuge zu erkennen. Die Verbesserung der Verkehrssicherheit und eine Anpassung an die wirtschaftlichen und ökologischen Bedürfnisse der modernen Bewirtschaftungsweise eines Landwirtschaftsbetriebes sind die Hauptziele dieser Änderungen.

Werner Bühler orientierte über die Vernehmlassung betreffend der Einführung der Abgaswartung für Diesel-

fahrzeuge. Der SVLT setzt sich ein, dass landwirtschaftliche Dieselfahrzeuge bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h generell von der obligatorischen Abgaswartungspflicht ausgenommen werden.

Der Tätigkeitsbericht des Geschäftsführers Franz Isaak zeigte, dass die technischen Kurse sich weiterhin recht grosser Beliebtheit erfreuen. Auch das Kursangebot zur Erlangung des Fahrausweises Kat. B wird rege benutzt. Der traditionelle Ausflug im Dezember stiess auf wenig Interesse. Die Wahltraktanden verliefen speditiv. Die Vorstandsmitglieder Alois Barmett-

ler, Sepp Odermatt und Ernst Odermatt wurden bestätigt. Da auch von den Revisoren keine Demissionen vorlagen, amten Franz Niederberger und Walti Zimmermann weiterhin ihres Amtes. Anders beim Geschäftsführer Franz Isaak. Nach vierjähriger Tätigkeit tritt Franz Isaak aus beruflichen Gründen von seiner Funktion als Geschäftsführer zurück. Als Nachfolger wurde Reto Meier, Verfasser dieses Berichtes, gewählt.

Im Anschluss an die GV diskutierten die Versammelten mit dem Betriebsberater Andreas Egli über über das Thema «Maschinenring und Mechanisierung».

Zürich



«Silieren mit Rund- und Quaderballen»

Die Rundballe hat seit etlichen Jahren ihren festen Platz in der Silageernte. Die Hauptgründe für ihre grosse Verbreitung sind die niederen Investitionen und die Flächen-Unabhängigkeit. Nicht weniger ins Gewicht fällt aber auch der kleinere Arbeitsaufwand, und schliesslich verhalf ihr die Wickeltechnik zum vollendeten Einmann-Silierverfahren.

Die Entwicklung steht nicht still. In neuster Zeit erwächst den Rundballen Konkurrenz durch die grossen Quader-

ballen, welche ihre Überlegenheit bei der Strohernte bereits bewiesen haben.

Die unterzeichneten Organisationen führen auf dem Areal der **Landwirtschaftlichen Schule Strickhof in Lindau** eine **Maschinendemonstration durch**. Sie soll dem Publikum einen Überblick über den gegenwärtigen Stand der Technik vermitteln. Schwerpunkte sind das Pressen, Wickeln und Lagern von Ballensilage, wobei die verbreitetsten Verfahren auch wirtschaftlich verglichen werden. **Die Vorführung findet, je nach Witterung, am 7., 10. oder 14. Juli 1992 um 13.15 Uhr statt. Im Zweifelsfall gibt Tel. 052/181 Auskunft.** (Siehe Inserat). Verein Ehemaliger der Landw. Schule Strickhof SVLT Sekt. Zürich Zentralstelle für Maschinenberatung Silovereinigung Zürich

